

PRESSEINFORMATION

17. März 2011

1. Kölner Steuerberater-Treff

Mehr berufliche Freiheit gefordert Premiere der neuen Netzwerkveranstaltung warb für Entfaltungsmöglichkeiten

Köln. Eine neue Veranstaltungsreihe soll Steuerberater der Region Köln künftig regelmäßig über aktuelle Veränderungen im Steuerwesen informieren und die Vernetzung der Berufsgruppe verstärken. Zum 1. Kölner Steuerberater-Treff am vergangenen Dienstag luden der Kay Deubner Fachbuchservice und das IWW Institut für Wirtschaftspublizistik in das Renaissance Köln Hotel ein. Schwerpunktthema waren die neue Berufsordnung und die Haftungsrisiken der Steuerberater.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Kay Deubner stellte Rechtsanwalt Hans-Günther Gilgan die Neuerungen der am 01. Januar 2011 in Kraft getretenen Berufsordnung vor. Insgesamt seien die Vorschriften zwar halbiert worden, aber grundsätzlich sei der Mehrwert der Berufsordnung fraglich, kritisierte Gilgan: „Die Richtlinien schränken die freie Ausübung des Berufes eher ein, als diesen zu unterstützen oder zu ergänzen.“ Der Beruf müsse die Chance erhalten sich entfalten zu können, so der Experte für Berufs- und Gebührenrecht weiter. Er wies als möglichen Entfaltungsbereich auf die Werbung hin, die seit dem Wegfall des Werbeverbots ein interessanter Weg sei sich zu profilieren. „Die Berufsordnung ist gänzlich überflüssig, weil das StBerG die wesentlichen Berufspflichten regelt“, resümierte Gilgan.

Im zweiten Teil der Veranstaltung hielt der Rechtsanwalt zusammen mit Herrn Bernd Koch, Experte für Vermögenshaftpflichtversicherung, einen Vortrag über Haftungsrisiken, die dem Steuerberater drohen können. Nach dem Motto „Gefahr erkannt, Gefahr gebannt!“, ging es um die Erkennung möglicher Risiken und deren Vermeidung. Als größte Fehlerquellen gelten neben Rechtsirrtümern auch unzulängliche Belehrungen und Fristversäumnisse. Um diesen Fehlern vorzubeugen, wurden mehrere Strategien vorgestellt, bspw. ein Fristenkontrollbuch, die Einführung eines QM-Systems oder auch Fortbildungsmaßnahmen.

Im Anschluss an die Vorträge fand eine offene Diskussion der Themen statt, bevor der Abend mit einem kleinen Imbiss abschloss, bei dem die Möglichkeit bestand, Kontakte zu knüpfen und sich untereinander auszutauschen. Abschließend konnte Veranstalter Kay Deubner ein positives Fazit des Abends ziehen: „Ich freue mich sehr über die gelungene Premierenveranstaltung in diesem stimmigen Ambiente. Es herrschte eine rege Teilnahme des Publikums, die sicherlich auch auf die guten Referenten zurückzuführen ist.“

PRESSEINFORMATION

17. März 2011

Nach dem erfolgreichen Auftakt wird der 2. Kölner Steuerberater-Treff am 11. Mai im Renaissance Köln Hotel, zum Thema Steuerberatergebührenverordnung stattfinden. Weitere Informationen unter www.deubner.de.

Weitere Informationen:

Kay Deubner
Kay Deubner Fachbuchservice e.K.
Vogelsanger Str. 187 - 50825 Köln
Fon: 0221 / 94 40 30 65
Fax: 0221 / 94 40 30 70
E-Mail: deubner@deubner.de

Pressebüro-Kay Deubner Fachbuchservice

Ziegs Kuchel Müller Communication Service, Johannes Koller
Telefon 0221/50 29 46-44, Fax -49, E-Mail j.koller@zkm-koeln.de